

Infoblatt



Foto: thiele



Veranstaltungen

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 31.01.2010 um 16.00 Uhr laden wir alle Mitglieder in unsere Mehrzweckhalle ein.

Es stehen wichtige Tagesordnungspunkte an, wie die Wahlen des Vorstandes: 1. und 2. Vorsitzender, 2. Schriftführer, 2. Kassierer, einer Frauenbeauftragten und ein Kassensprüfer.

Der Kassenbericht.
Der Geschäftsbericht.

Sportabzeichenverleihung

Weiterhin werden umfangreiche Ehrungen von langjährigen Mitgliedern vorgenommen.

Auch für sportliche herausragende Leistungen werden einige Sportler geehrt.

Auf dem Programm stehen auch die Veranstaltungen im Jahr 2010 sowie die allseits beliebten Sportberichte von 2009.



Weiter auf Seite 2



Kostümfest

Am Sonntag, 06.02.2010 um 19.11 in der Mehrzweckhalle

INNEN

1 +2

Veranstaltungen/Sportabz. Schwimmen/Bossein/Bogen

3 -4

Wandern

5 -6

Tischtennis Sport d. Älteren/

7

Karneval

8

Wir im Internet Mitglieder / Termine

Vereinsinterna

Sport

Sportabzeichen Schwimmen

Höchstleistung bis ins hohe Alter

Bezirkssportverband Rheinhausen-Rumeln-Kaldenhausen verlieh Sportabzeichen.

Der Bezirkssportverband Rheinhausen-Rumeln-Kaldenhausen lud am 08.01.2010 zur Sportabzeichen Verleihung in die Mehrzweckhalle der Versehrten-Sportgemeinschaft (VSG) Rheinhausen ein.

Es wurden rund 40 Sportlerinnen und Sportler vom Vorsitzenden Paul Hoffmann und Vertreterin Giesela Stephan geehrt. Siegfried Bogatzki wurde für 50 Mal Gold von beiden besonders geehrt. Anschließend fand wie immer als Dank ein gemütlicher Teil mit Tanz statt.

Die VSG besteht seit 1956 und ist ein Verein für Reha- und Behindertensport, mit eigener Sportanlage an der Fahrstraße 25 in Rheinhausen. Verschiedene Sportarten werden aktiv betrieben von Bogensport und Faßball, über Leichtathletik und Schwimmen bis hin zu Tischtennis und Wandern und vielem mehr. Rund 20 ausgebildete Sportwarte stellen eine qualifizierte Trainingsbetreuung sicher. Auch nicht Behinderte sind herzlich willkommen.

Infos unter Ruf: 02065/55531 und im Internet unter: www.vsg-rheinhausen.de



Rosin schwimmt 35 Kilometer

Am letzten Wochenende, 15. November 2009 veranstaltete die DJK SV POSEIDON Duisburg 1921 e.V. zum elften Mal ihr 24-Stundenschwimmfest.

Über 150 Teilnehmer waren am Start. Auch Fritz Rosin von der VSG Rheinhausen war wieder einmal dabei. Von Sonnabend, 15 Uhr, bis Sonntagnachmittag konnten die Teilnehmer so viele Kilometer schwimmen, wie sie konnten und zwischendurch so viele Pausen machen, wie sie wollten. Am Ende wurden die Strecken, die sie geschwommen hatten, zusammengezählt. Sieger wurde der- oder diejenige mit den meisten geschwommenen Kilometern.

Fritz Rosin hatte sich die Zeit gut eingeteilt. Am Ende der Veranstaltung hatte er 35 Kilometer zurückgelegt, was auf der 25-Meter-Bahn 1.400 Bahnen entspricht.

Am Schluss war Rosin der Sieger und fast 15 Stunden im Wasser.

Tischtennis

Zwischentabelle 2009/2010

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1.	Paderborn	24 : 01	8 : 0
2.	Solingen	12 : 02	4 : 0
3.	Köln I	14 : 06	4 : 2
4.	Köln II	12 : 12	4 : 4
5.	Rheinhausen	08 : 08	2 : 2
6.	Gelsenkirchen	07 : 12	2 : 4
7.	Wuppertal	0 : 12	0 : 4
7.	Wippertürth	0 : 12	0 : 4
7.	Düsseldorf	0 : 12	0 : 4

Bosseln

Landesliga

Zwischentabelle Spielzeit 2009/10

Platz	Mannschaft	Treffer	Punkte
1	Gladbeck I	127 : 88	14 : 0
2	Brakel	114 : 77	13 : 1
3	Dortmund e.V. I	117 : 101	10 : 4
4	Gütersloh	120 : 96	10 : 4
5	Rheinhausen	131 : 124	10 : 4
6	Ekelenz I	135 : 125	10 : 4
7	Walsum I	132 : 136	7 : 7
8	Ochtrup I	108 : 100	7 : 7
9	Stolberg I	122 : 117	6 : 8
10	Ibbenbüren I	103 : 106	6 : 8
11	Nordwalde	105 : 107	5 : 9
12	Leverkusen	117 : 132	5 : 9
13	Rheine I	96 : 106	5 : 9
14	Schleiden	113 : 129	2 : 12
15	Wesseling	114 : 140	2 : 12
16	Bönen	0 : 70	0 : 14

Bogensport

RSB Bezirksmeisterschaft

Drei Schützen von der VSG Rheinhausen nahmen an der Bezirksmeisterschaft Halle 2010 des Rheinischen Schützenbundes teil.

Die Meisterschaft wurde am 06.12.2009 in Bedburg-Hau ausgetragen. Die Platzierungen unserer Schützen/innen:

Schülerklasse A:

4. Schneewind, Lea 462 Ringe

Juniorenklasse B:

7. Brüggemann, Tommy 373 R.

Blankbogen Altersklasse:

3. Kurzweg, Uwe 374 Ringe



Magazin

Wandern

Wanderung am 11.10.2009

Wir fahren heute mit 12 Personen und drei Autos zur Stadthalle nach Neuss. Dort parkten wir und gingen auf der anderen Straßenseite direkt an der Erft Richtung Grevenbroich. Die Wanderung führte bis auf ein Stück im Bereich des Klosters Langwaden immer an der Erft lang. Zuerst ging es vorbei an der Erprather Mühle, an der Eppinghover Mühle, an den Orten Helpenstein, Münchrath und Hülchrath zum Kloster Langwaden.

Dort machten wir im Park des Klosters unsere Mittagspause. Nach einem Besuch der Klosterkapelle ging es weiter über Wevlinghoven nach Grevenbroich zum Bahnhof.

In kurzer Zeit waren wir wieder in Neuss am Hbf, dann noch 5 Stationen mit der Straßenbahn

und wir waren wieder am Auto. Noch eine kurze Anmerkung zum Wetter. Es war den ganzen Tag bedeckt und auch nicht besonders kalt. Kaum saßen wir im Zug fing es an zu regnen und auf dem Rückweg mit dem Auto fing es an zu schütten. Petrus mag wohl doch Wanderer. Unsere nächste Wanderung findet am 8.11.2009 statt. Wir wandern im Bereich Neukirchen-Vluyn.

© Wanderbär

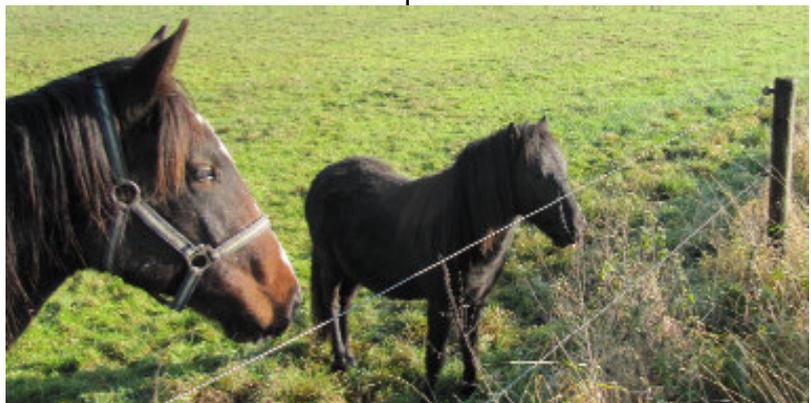


Wanderung am 8.11.2009

Das Wichtigste zuerst, wir hatten ein Traum-Wetter. Den ganzen Tag Sonnenschein.

Wir fuhren mit 18 Personen zum Vluynner-Busch, hatten dort etwas Probleme mit dem Parken, da beim Haus Littard ein großer Bauernmarkt stattfand.

Aber dann ging es über schöne Wald und Wirtschaftswege Richtung Lamershof. Unterwegs an einer Pferdekoppel machten wir unsere Apfelpause. Das Muttertier und ihr kleines lebten nicht schlecht von unseren Apfelfresten.



Mittagspause im Park des Klosters Langwaden 11/10/2009

Um kurz vor 11,30 Uhr waren wir im Lamershof. Dort stießen noch die Käthe und der Jupp zu uns. Nachdem einige Hähnchen in unseren Mägen ihr Schicksalbesiegelt hatten, ging es zurück vorbei am Bogenhof, am Teich Großer Parsik und Schloss Bloemersheim zu unseren Autos.

Noch ein kleiner Rundgang über den neben unseren Autos liegenden Bauernhof, wo auch Markt war, und um 15,30 Uhr waren wir wieder in Rheinhausen.

Unsere nächste Wanderung findet am 13.12.2009 statt. Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln und wandern von Haltern nach Dülmen.

© Wanderbär



Alle 18 Teilnehmer im herbstlichen Wald 08/11/2009

gen machte der Hof erst mal 5 Wochen Betriebsferien. Anschließend wurde noch der Hauptgewinn in unserem Wanderquiz an den Klaus überreicht. Sinnigerweise auch eine Wurst (na ja ein Würstchen, eine Bifi). Dann ging es mit vollem Magen und etwas Bier bei einigen, noch weiter bis nach Dülmen zum Bahnhof.

Nachdem der Wanderführer noch in letzter Minute seinen

vergessenen Schirm wieder eingesammelt hatte, ging es um 16 Uhr wieder nach Rheinhausen. Unsere nächste Wanderung findet am 10.1.2010 unter Leitung von Gerd Beimel im Bereich Wachtendonk statt.



Wanderung am 13.12.2009

Wir fahren bei herrlichem Winterwetter mit 11 Personen und dem Zug in 50 Minuten nach Haltern. Von dort wanderten wir um den Stausee durch Wald und Feld immer ein Ziel im Auge: Den Prickingshof (Bauer Ewald). Dort machten wir unsere Mittagspause mit den wirklich nicht zu kleinen Portionen im Restaurant. Auch keinen Tag zu spät, denn ab Mor-



Im Dezember etwas reichlicher



Im November etwas sparsam



Am 13.12.2009 Haltern am See

Sport



Tischtennis

Tischtennisspieler der VSG Rheinhausen bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften der Behinderten in Wipperfürth erfolgreich

Gleich vier aktive Spieler der VSG Rheinhausen hatten sich für die am 16. und 17. Oktober 2009 stattgefundenen in Wipperfürth stattgefundenen Deutschen Meisterschaften des Deutschen Behindertensportverbandes qualifiziert. Für rund 150 aktive SportlernInnen in verschiedenen Schadensklassen und Altersklassen waren an den

zwei Tagen ein hervorragendes Turnier organisiert worden. Jürgen Müller und Willi Pinno starteten im Doppel in der Schadensklasse 8 (mäßige Beeinträchtigung der Beine). Nach der Gruppenphase belegten sie den zweiten Platz und erreichte das Halbfinale.

Gegen Gerhard Fahrnbach und Detlef Eickenroth aus Württemberg und Niedersachsen konnten beide sich nicht auf ihre Gegner einstellen und verloren mit 0:3 Sätzen und wurden somit dritte. Ebenfalls dritte wurden Dietmar

Welskes und Erwin Reuvers (BSG Tönisvorst) in der WK 10 (Sehr leichte Beeinträchtigung in den Beinen). Auch hier wurde mit in der Gruppenphase zweiter und verlor gegen Ewald Hatzenbühler und Siegfried Nastul aus dem Saarland mit 0:3 Sätzen.

Manfred Amann konnte mit Wilfried Tilly von der VSG Gelsenkirchen ohne je einmal vorher miteinander trainiert zu haben keine Harmonie entwickeln und verloren alle Gruppenspiele. Beide waren über ihr abschneiden sehr enttäuscht.

Am Samstagmorgen waren die Einzelspiele auf dem Programm. Willi Pinno in der SK 8 der WK II (50 bis 59 Jahre) hatte eine sehr schwere Gruppe mit den späteren Deutschen Meister und Vizemeister. Er schlug sich aber achtbar, letztendlich aber erfolglos. Auch im letzten unbedeutenden Spiel ging der Gegner glücklich von der Platte.

Besser machte es Jürgen Mül-

ler, den dritten Platz aber konnte ihm keiner nehmen.

Auch Dietmar Welskes hatte einen guten Tag erwünscht. Mit einem Sieg gegen Erwin Reuvers, sein gleichstarker Doppelpartner startete in der WK 10 der AK II (50 bis 59 Jahre) erfolgreich. Auch seine weiteren Spiele gewann er und belegte somit den ersten Gruppenplatz. Im Halbfinale traf er auf Siegfried Nastulla von der RG Hüttersdorf (Saarland). Dietmar lag schon mit 0:2 hinten und konnte nach einer Energieleistung das Spiel noch im fünften Satz gewinnen und stand im Endspiel gegen Ralph Brüggemann vom Veranstalter VSG Wipperfürth. Nach tollen Ballwechsellern und ganzen Einsatz musste sich Dietmar geschlagen geben, freute sich doch auf den Vizemeistertitel.

Auch Manfred Amann in der Klasse der Allgemeinversehrten der 60 bis 69 Jährigen hatte



diesmal einen besseren Tag erwünscht. In der Gruppenphase wurde er erster und erreichte das Viertelfinale. Auch hier konnte er sich erfolgreich durchsetzen und kam somit in Halbfinale.

er: ungeschlagen setzte er sich in der SK 8 der 60 bis 69 Jährigen durch und traf im Halbfinale auf Baptist Starklauf vom BSV München. Leider konnte Jürgen nicht auf des Gegners Spiel einstellen und verlor mit 0:3 Sät-

ten einen 3:0 gegen seinen Gegner Klaus –Peter Rennau von PSV 90 Dessau (Sachsen-Anhalt) erreichte er das Finale gegen Aloys Heinrich von der RG Hüttersdorf (Saarland). Hier war die Puste raus, Manfred

unterlag mit 3:0 Sätzen und gratulierte den Deutschen Meister, er war aber Deutscher Vizemeister.

Insgesamt waren die vier Akteure des VSG Rheinhausen mit drei Doppel- und drei Einzelmedaillen (vier Bronze und zwei Silber) recht erfolgreich. Besonders gut fanden es die Akteure, dass an beiden Tagen ausreichend Verbandsschiedsrichter an den Tischen waren und auch die Spielgeräte genauestens begutachteten.

© Willi Pinno

Sport der Älteren

Aktionstag „Sport der Älteren“ 03.11.2009 in Duisburg

„Jung bleiben mit Bewegung“ war das Motto, unter dem der Stadtsportbund Duisburg zu diesem Aktionstag der Älteren in die Sporthalle an der Pappstraße eingeladen hatte. Mit Bus oder Bahn reisten 15 Mitglieder der VSG an. Im Vorfeld hatte ich kräftig die Werbetrommel gerührt und den Großteil der Eintrittskarten (für 3 € incl. Kaffee und Gebäck) bereits gekauft.

Wie in den Jahren zuvor begann das Programm nach der Begrüßung in der diesmal voll besetzten Sporthalle mit einer spielerischen Gymnastik für jeden Tag, die die Teilnehmer auf ihren Plätzen auf den Rängen sitzend mitmachen konnten. Auffallend war, dass gegenüber 2008 diesmal die Zahl der männlichen Teilnehmer bedeutend höher lag. Christoph Gehrt-Butry vom Stadtsportbund als Entertainer brachte alle in Schwung.

Es folgte eine Tanz-Vorführung, bevor der Sportparcour im Hallenrund eröffnet wurde. An 7 Stationen konnte – wer wollte –

unter Anleitung von Übungsleitern verschiedene Disziplinen ausprobieren, wie Aero-Stepp, Krocket, Reifenübung, Hanteltraining mal anders, Stuhlgymnastik, Ritt auf dem Besenstiel oder Tanz. Die Übungsdauer je Station war auf ca. 6 Minuten begrenzt, bevor zur nächsten Disziplin gewechselt werden konnte. Am Ende des sportlichen Teils traf man sich zu einem großen Kreis-Tanz.

Anschließend holten sich alle den Lohn für die Aktivitäten ab und strömten zur Kaffee-Pause mit Gebäck ins Steh-Café.

Das absolute Highlight dieses Nachmittags bildete zum Abschluss der Auftritt des Shanty-Chores, der unter viel Applaus auch noch einige Zugaben spendierte.

Stimmungsvoll – wie der Nachmittag begonnen hatte – endete er und die Teilnehmer fuhren mit neuen Anregungen für ihre alltägliche Beweglichkeit nach Hause.

Der Aktionstag in 2010 findet voraussichtlich wieder am 1. Dienstag im November statt.

© Ingrid Geiger



Geselliges

Frühstücks-Treffen am 28. Oktober 2009 im Gartencenter Schlößer

Mittwoch 10 Uhr trafen wir uns zum gemeinsamen Frühstück. Gekommen waren 43 Personen, in der Mehrzahl Frauen, zwischen die sich einige mutige Männer trautes. Hiltrud Daniel hatte alles organisiert.

Die Tische waren wunderschön herbstlich gedeckt. Bestellt war für jeden ein „Niederrheinisches Frühstück“, bestehend aus Rosinen-Weißbrot, Pumpnickel, Butter, Käse, Schinken und natürlich Rübekraut. Zudem gab es Kaffee bis zum Abwinken, für 5,50 € pro Person. Es wurde viel erzählt.



Die Atmosphäre im Café, in mitten vieler Grünpflanzen, trug zum Gelingen des Treffens bei. So verlebten wir gemeinsam wieder ein paar schöne Stunden.

Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals bei Hiltrud für die stattgefundene Zusammenkunft.

© Monika Weise
November 2009

KARNEVAL

der VSG Rheinhausen



am Samstag, 06.02.2010 um 19.11 Uhr
in der Mehrzweckhalle, Fährstr. 25

**Prämierung der besten und lustigsten Kostüme
für Damen und Herren sowie Paaren**

* **Kapelle: The Visitor** *

Karten gibt es sonntags, von 10 bis 12.30 Uhr und dienstags, von 18.00 bis 19 Uhr, auf der Platzanlage der VSG Rheinhausen an der Fährstr. 25, oder unter Ruf: 02065/55531. Für Mitglieder zum Preis von 6,- € und für Nichtmitglieder zu 8,- €.

www.vsg-rheinhausen.de

Internet Hitparade

Oktober bis Dezember 2009

(Durchschnitt je Monat)

Sportseiten:

Platz	Sportart	Anwahl
1	Wandern	74
2	Bogensport	43
3	Herzsport	42
4	Tischtennis	41
5	Schwimmen	36
6	Sitzball	34
7	Gymnastik	34
8	Bosseln	34
9	Beckenboden	34
10	Sportabzeichen	32
11	Kegeln	31
12	Chuan Su	30
13	Faustball	30
14	Osteoporose	30
15	Fußball	30
16	Diabetes	29
17	Ostfr. Bosseln	28
18	Leichtathletik	27
19	Wirbelsäulengymn.	25
20	Fußballtennis	25

Vereinsseiten:

Platz	Seite	Anwahl
1	Homepage	375
2	Bildergalerie	43
3	Termine	42
4	Vorstand	36
5	Anmeldung	35
6	Links	35
7	Infomaterial Verein	34
8	Sportbelegung	33
9	Jahresrundschr.	32
10	Impressum	32
11	Anfahrt Spielorte	31
12	Infoblatt Nr. 59	29
13	Satzung	27
14	50-Jahre Jubiläum	26
15	Canasta	26
16	Infoblatt Nr. 58	24
17	Bildergalerie 2	21
18	Infoblatt Nr. 57	17
19	Bogeninfo	16
20	Infoblatt Nr. 55	16

Termine

Gesellige

- 31.01.2010 Jahreshauptvers.
- 06.02.2010 Kostümfest
- 13.05.2010 Vatertag
- 31.07.2010 Sommerfest
- 26.09.2010 Mitgliederversamml.
- 31.12.2010 Silvester



Mitglieder

Eintritt

- Mehraein Armanfard
- Eberhard Berger
- Erich Blum
- Hannelore Bork
- Bernd Buslei
- Renate Ernst
- Bernd Haack
- Thorsten Häsler
- Bärbel Heine
- Irene Heine
- Jutta Jaschinski
- Tanja Löwen
- Liesel Scholz
- Inge Uhlmann
- Anja Wienert

Sportveranstaltungen

- Bogen 30.01.10 Landesmeisterschaft Ha. BS Duisburg
- Bogen 30./31.01.10 Landesm. Halle RSB Solingen
- Bogen 27.02.10 Deutschemeistersch. Ha. BS Nieder-Florstadt
- Faustball 4./5.05.10 Deutsche Meistersch. Feld Marl-Hüls
- Tischtennis 16+17.04.10 Deutsche Meistersch. Dietzenbach

Austritt

- Mustafa Yüksel Altun
- Hans-Hermann Banze
- Ernst und Waltraud Becker
- Herbert Beckhaus
- Hans-Jürgen Berger
- Rolf Böcker
- Hildegard Brauckhoff
- Bernd und Karin Brauns
- Magdalene Budzinski
- Lukas Dohmen
- Alfred Dries
- Erhard und Wilma Engel
- Kurt Fasselabend
- Erich Feldbusch
- Mustafa Fertan
- Silvia Friedrich
- Knut Gerber
- Adolf Heiermann
- Rosa Kaiser
- Werner Keding
- Wilfried und Mechthild Klein
- Hans und Heinrich Küppers
- Marianne Mathia
- Renate Meißner
- Karl Schäfer
- Hans-Werner Schanzenbach
- Horst Schlechter
- Franz Schriebl
- Janina Schulz
- Heinrich Ternes
- Christine Tietz
- Hans-Jürgen Werner
- Christian Wyrwich

Verstorben

- Reinhold Havighorst
- Friedrich-Wilhelm Rockelsberg

Infoblatt Nr. 60

Impressum

Das "Infoblatt" ist eine Zeitschrift der Versehrten-Sportgemeinschaft Rheinhausen, die unabhängig und neutral der Information und dem Meinungsaustausch innerhalb des Vereins dient.

Beiträge und Termine an die Redaktion:
Geschäftszimmer im Klubhaus
Fährstr. 25, 47228 Duisburg
E-Mail: VSGRheinhausen@aol.com
Internet: www.vsg-rheinhausen.de
oder

Udo Scholz-Starke
Am Buschkamp 11, 47239 Duisburg
Tel.: 02151 / 406458

E-Mail: UdoScholz@aol.com
Datum, 18.01.2010
Auflage 120 St.